

**RS OGH 1980/4/10 7Ob561/80,  
2Ob514/84, 7Ob615/85, 1Ob111/04m,  
7Ob294/06w, 7Ob40/16g,  
1Ob236/21v**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.04.1980

## Norm

UeKindG ArtV Z5  
ZPO §503 Z2 C1b

## Rechtssatz

Vereitelt der Beweisführer durch sein Verhalten die Aufnahme eines vom ihm beantragten Beweises so kann auch in einem vom Untersuchungsgrundsatz beherrschten Verfahren in dem Unterbleiben der Beweisaufnahme eine Verletzung des pflichtgemäßen Ermessens zur amtswegigen Wahrheitsforschung nicht erblickt werden. Der Untersuchungsgrundsatz findet nämlich dort seine Grenze, wo eine weitere Beweisaufnahme nicht möglich ist oder deren Durchführung zu einer nicht absehbaren Prozessverschleppung führen würde.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 561/80  
Entscheidungstext OGH 10.04.1980 7 Ob 561/80
- 2 Ob 514/84  
Entscheidungstext OGH 29.01.1985 2 Ob 514/84
- 7 Ob 615/85  
Entscheidungstext OGH 12.09.1985 7 Ob 615/85
- 1 Ob 111/04m  
Entscheidungstext OGH 25.06.2004 1 Ob 111/04m  
nur: Der Untersuchungsgrundsatz findet dort seine Grenze, wo eine weitere Beweisaufnahme nicht möglich ist oder deren Durchführung zu einer nicht absehbaren Prozessverschleppung führen würde. (T1)
- 7 Ob 294/06w  
Entscheidungstext OGH 17.01.2007 7 Ob 294/06w  
nur T1; Beisatz: Hier: Ehenichtigkeitsverfahren. (T2)
- 7 Ob 40/16g  
Entscheidungstext OGH 06.04.2016 7 Ob 40/16g
- 1 Ob 236/21v  
Entscheidungstext OGH 25.01.2022 1 Ob 236/21v  
Beisatz: Hier: Abstammungsverfahren. (T3)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0043158

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

17.03.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)